

EXPOSÉ



T O D

Unser Reich komme

BRINGEND

unser Wille geschehe

THRILLER

Christof Wolf

Exposé:

T O D B R I N G E N D

Unser Reich komme, unser Wille geschehe.

Autor: Christof Wolf
Genre: Kriminalroman / Thriller
Umfang: rd. 1.440.000 Anschläge (inkl. Leerzeichen)
Schauplätze USA (San Francisco/Las Vegas), China (Shanghai)

Nachfolgend finden Sie

| | <u>Seite</u> |
|---|--------------|
| - eine kurze Inhaltsbeschreibung auf zwei Seiten. | 3 |
| - Beschreibungen zu ausgewählten Protagonisten. | 5 |
| - Informationen zu meiner Person. | 6 |
| - ein Veröffentlichungsverzeichnis. | 7 |
| - Angaben zu bereits fertigen Manuskripten. | 7 |

Mit den besten Grüßen
Ihr
Christof Wolf

Kontakt

Postalisch: Christof Wolf, Nisterstraße 12 c, 57627 Hachenburg

Telefonisch: +49 170 999 5698 oder 02662 1615

eMail: wolfchristof@aol.com

Homepage: www.christofwolf.de

Foto: St. Mary's Cathedral San Francisco/Fotograf: Christof Wolf)

Kurze Inhaltsbeschreibung

Der dritte Fall führt die Koblenzer Ermittler Sebastian Bergheim und Manfred Herbst, in die USA. Gemeinsam mit der BKA-Beamtin Verena Clasen fliegen sie nach San Francisco, wo sie den Leichnam von Ben Michels identifizieren und nach Deutschland überführen sollen. Angekommen, erfahren sie, der deutschstämmige Autor ist nicht durch Suizid gestorben. Überwachungsvideos zeigen, Michels wird am Tag seines Todes verfolgt und spring angeschossen er von der Golden Gate. Die Ermittlungen des SFPD ergeben, Michels und der prominente Filmproduzent Weinberg sind bei Recherchen zu ihrem neuen Werk einem gefährlichen Personenkreis zu nahegetreten.

Wenige Tage später wird die Schwester von Detective Abigail Buchanan vom SFPD entführt. Grace pflegt bis vor kurzem, parallel zu einer Liebschaft mit ihrem Professor, Abraham Green, eine Liaison mit Michels und bekommt dessen Manuskript zu lesen. Auch Aang Walters, Patenkind des Toten Michels, liest heimlich das Skript und wird auf offener Straße gekidnappt. Die Entführer melden sich bei Zhù Ning Tian, einem Multimillionär in Shanghai, dem Bruder von Aangs verstorbener Mutter. Da Aangs Vater, ein GI, Jahre zuvor in Afghanistan fällt, lebt der Junge bei seiner Tante in San Francisco. Ning Tian macht sich auf den Weg in die Staaten, um seinen Neffen zu befreien.

Die deutschen Polizisten planen unverrichteter Dinge ihren Heimflug. Auf dem SFO-Airport kontaktiert sie ein Unbekannter und eröffnet ihnen, deren hochschwangeren Frauen befänden sich in seiner Gewalt. Abigail Buchanan und ihre Kollegen ermitteln mit Hochdruck. Schnell stellt sich heraus, alle Beteiligten sind in das perfide Spiel eines krankhaft agierenden Täterkreises geraten, der vor Mord und Bombenanschlägen nicht zurückschreckt.

Ning Tian bittet seinen Cousin um Hilfe. Tao Bao, selbst Millionär, verfügt über unkonventionelle Möglichkeiten und dunkle Netzwerke.

Die Ermittlungen führen die deutschen und amerikanischen Polizisten nach Las Vegas. Hier kosten zwei Anschläge zahlreichen Menschen das Leben. Bei einem der Attentate gerät Ning Tian in die Fänge von Professor Abraham Green, dieser ist nicht nur Lover der entführten Grace, sondern er gehört dem Geheimbund der Akolythen Christi an. Die deutschen Polizisten ahnen nicht, dass sie, nach ihrem Ermittlungserfolg gegen die Akolythen im Jahr zuvor, in deren Visier und den noch radikaleren *The Followers* geraten sind. Vertreter beider Organisationen treffen sich zur Versammlung der Heiligen in Las Vegas, um der Alten Welt ihre Macht zu demonstrieren.

Der Professor lenkt sein Augenmerk auf die Mittelalterausstellung im Excalibur-Hotel, die ein mystisches Schwert beherbergt. Er geht davon aus, es handelt sich um ein Artefakt mit einer machtbringenden Reliquie im Griff. Dieses galt lange verschollen und tauchte nach einem Flugzeugabsturz in China auf, bei dem Ning Tians Vater der Pilot des Unglücksfliegers ist. Green beabsichtigt die Waffe zu stehlen und es der Versammlung als Insigne der Macht zu präsentieren.

Zugleich möchte er dort seine Idee einer erneuerten Generation Mensch vorstellen. Nach biblischem Vorbild plant Abraham, Vater des neuen Volkes zu werden, das er mit den beiden Neugeborenen gründen möchte. Das Baby von Sebastian und Josie wird bereits vor dem Termin

des Events geboren, wobei die Mutter verstirbt. Die Geburt des zweiten Babys live in die Versammlung übertragen werden. Green wird jedoch von Tao Baos Leuten eliminiert. An die Stelle von Green tritt Warren Jacobs. Der Sergeant vom SFPD, über alle Ermittlungsschritte informiert, ist somit den Einsatzkräften stets einen Stepp voraus. Ihm gelingt es, das Schwert zu entwenden und zur Versammlung zu bringen.

Die Ermittler sowie die Rechtsmediziner Robert Snyder und Aiana Fisher ahnen, nicht alles ist so wie es scheint. Auch Sebastian stellt bei der Identifizierung von Josies Leiche fest, diese ist nicht echt; seine Partnerin gilt weiterhin als vermisst. Ning Tian und dessen Assistentin Juan lassen sich über Tao Bao in die Versammlung einschleusen, wo sich herausstellt, Juan ist Tochter des Großmeisters von *The Followers Asia*. Dieser kommt seinerzeit bei dem Absturz des Flugzeugs ums Leben, an dessen Bord sich das Schwert befindet. Der entführte Neffe, Aang, ist Teil der Zeremonie und überreicht die Waffe die rechtmäßige Nachfahrin des toten Großmeisters. Im nächsten Programmpunkt gehen vor den Augen aller, große Teile von Las Vegas in Flammen auf. Apokalyptische Szenen ereignen sich. *Unser Reich komme, unser Wille geschehe*.

Dramaturgisch eingeplant steht nach der Zerstörung der Neuanfang in Form der Geburt von Sabines und Manfreds Kind. Während der Liveübertragung bricht erneut das Chaos los, diesmal jedoch in der Suiten-Etage. In einer konzertierten Aktion stürmen Einsatzkräfte die Suiten in der Luxor-Pyramide. Fenster zersplittern und Sonderkommandos dringen in ein. FB und CIA nehmen die Fanatiker fest. Ning Tian und Aang bleiben unbeschadet, wie die frischgekürte Großmeisterin. Statt der Festnahme von Juan, stellt sich heraus, diese gehört zur Seite der Guten, die mit dem Filmregisseur und eingeweihten Offiziellen maßgeblich an der Planung der großen Intervention beteiligt ist. Auch Josie lebt. Sie und Sabine werden mit ihren Babys, Robert und Paula, gerettet.

Steven Weinberg klärt alle über den Einsatz seines Filmteams auf, das mit Spezialeffekten die Zerstörung von Las Vegas inszeniert: Gigantische LED-Bildschirme, angebracht auf den Innenseiten der Suiten-Fenstern, verwandeln das buntschillernde Panorama des nächtlichen Las Vegas in ein dantegleiches Inferno. Vor den Augen der Followers und Akolythen fällt Sin City in Schutt und Asche. Anschließend präsentiert Weinberg allen einen quicklebendigen Ben Michels. Dieser schildert, wie er mit Stevens Team den Sprung von der Golden Gate Bridge plant, um im exakten Zeitpunkt auf der obersten Ebene eines gigantischen Containerfrachters in einem Sprungkissen zu landen, und anschließend untertaucht.

Epilog: Tao Bao, einer der wichtigsten Drahtzieher bei The Followers, ist am Boden zerstört. Seine Pläne, Großmeister zu werden und Juan für sich zu gewinnen, lösen sich wegen der Vereitlung des Vorhabens in Luft auf. Mit Wut, Geld und Macht ausgestattet nimmt er neue Planungen auf, sein Reich zu erschaffen. So finanziert er die Entwicklung eines Virus' und den passenden Impfstoff gleich dazu. Als bald soll „sein Reich kommen und sein Wille geschehen“.

Ausgewählte Protagonisten

Sebastian Bergheim und seine Lebensgefährtin Josie, eine Lehrerin, verwirklichen sich den Traum vom gemeinsamen Kind. Während sein Freund und Kollege Manfred Herbst bereits mit Sabine verheiratet ist, sind es die beiden noch nicht. Bergheim ist Hauptkommissar im Polizeipräsidium in Koblenz. Stets pflichtbewusst leitet er seine Ermittlungen im K11. Die Kollegen der Mordkommission beschreiben ihn als pedantisch, doch nicht lebensfern. Nachdem Manfred nach ihrem Fall der Studentin Zoe vom K11 zur Kriminaltechnik wechselt, stehen beide nicht mehr in einem Über-Unterordnungsverhältnis, was ihrer Freundschaft guttut. Auch ihre beiden hochschwangeren Partnerinnen sind eng miteinander befreundet. Beide Polizisten fühlen sich seitdem Zoe-Fall für Kira Spielmann verantwortlich, Manfreds Nachfolgerin im K11. Die Dienstreise in die Staaten sieht für beide Männer zunächst wie ein Incentive aus, da für die Überführung der Leiche normalerweise ein Beamter ausreicht. Somit rechnet keiner von ihnen, dass der Trip für sie alsbald zum Albtraum wird.

Abigail „Abby“ Buchanan ist Detective beim San Francisco Police Department. Nach der Scheidung von ihrem Mann nimmt sie eine Auszeit und kehrt anschließend stärker als zuvor zum Dienst zurück. Abby hat deutsche Wurzeln. Ihr Vater war als GI in Ramstein stationiert, wo er Abbys und Graces Mutter kennenlernt. Die Geschwister wachsen in den Staaten auf, sprechen aber aufgrund der Ferien bei den deutschen Großeltern ein gutes Deutsch. Während Grace ihre akademische Karriere mit allen Mitteln vorantreibt, in dem sie eine Liebschaft mit ihrem verheirateten Professor eingeht, hat Abigail von Männern die Nase voll. Sie ist froh, mit Ethan Marlow einen besonnenen Kollegen an ihrer Seite zu wissen, der ganz das Gegenteil ihres vorherigen Partners ist: Ryan Rowley, ein unzuverlässiger Sprücheklopfer und Macho. Ihre beste Freundin ist Naomi Walker, die Tante von Aang. Über diese lernt sie Ben Michels und Zhù Ning Tian kennen. Die Hinrichtung von Ethan sowie die Entführung ihrer Schwester Grace und von Aang wecken in ihr nie zuvor gekannte Kräfte.

Zhù Ning Tian ist Selfmade-Millionär und Herrscher eines Firmenimperiums. Der Endvierziger lebt in Shanghai. Seine Eltern kommen bei einem Flugzeugabsturz ums Leben. Brisant dabei, sein Vater ist der Pilot, der das Flugzeug bewusst gegen ein Felsmassiv steuert. Der Grund liegt darin, dass zuvor Ning Tians Schwester Jiao an Krebs verstirbt. Sie hinterlässt Aang. Der Junge ist fortan Waise, da sein US-amerikanischer Vater bereits Jahre zuvor bei einem Militäreinsatz fällt. Naomi, Tante väterlicherseits, holt Aang in die Staaten. Ning Tian fühlt sich aus der Ferne für den Jungen verantwortlich und bezahlt ihm das College. Als sein Neffe entführt wird, setzt er alles daran diesen zu befreien. Da aus seiner Sicht die Polizei nicht effektiv genug arbeitet, bittet er seinen nicht ganz legal operierenden Cousin Tao Bao um Mithilfe. An Ning Tians Seite befindet sich seit anderthalb Jahren Juan. Sie ist Assistentin und Geliebte zugleich. Der selbstbewusste Chinese nimmt Juan in die Staaten mit, hält sie jedoch im Fall der Entführung des Jungen außen vor. Er ahnt nicht, dass diese tiefer in die Sache verwickelt ist, als er es sich vorstellen kann.

Informationen zu meiner Person

Mein Name ist Christof Wolf. Ich bin Jahrgang 1967 und im Westerwald aufgewachsen, einer ungeahnt inspirierenden Region, die genau zwischen Frankfurt/Main und Köln liegt. Nach meinem BWL-Studium arbeitete und lebte ich mehrere Jahre in Frankfurt. Mittlerweile wohne ich wieder im pittoresken Hachenburg und leite seit über zwanzig Jahren den Studienbereich einer renommierten Hochschule. Eine nahezu unglaubliche Begebenheit sowie mein Fundus an Abenteuern, den ich auf Reisen rund um den Globus anhäufen durfte, halfen mir beim Aufschreiben meines autobiografischen Debütromans, der als Dreiteiler im Handel erhältlich ist. Die Rheinzeitung beschrieb meine Trilogie einst als „[...] moderne,



weltumspannende Geschichte vom Finden, Halten und Verlieren der Liebe“. Auf die drei sehr persönlichen Werke folgte schließlich mein Mittelalterroman *Civitas*. Die Story, bei Lovelybooks als Newcomer des Jahres nominiert, nimmt die Leserinnen und Leser auf eine spannende Reliquienjagd mit und lässt sie einen geheimnisumwobenen Ritter auf seinem Weg vom Heiligen Land in den mystischen Westerwald begleiten.

Mittlerweile setzt sich der Kreis meiner Familienmitglieder und Freunde nicht nur multikulturell, sondern auch aus geliebten Menschen mit unterschiedlicher religiöser oder sexueller Orientierung zusammen. Neben meinen Reisen um die Welt, versorgen sie alle mein Leben mit spannenden und schier unglaublichen Geschichten. Fünf Manuskripte entstanden in der Zeitspanne von Trumps US-Präsidentschaft und während der Pandemie. Bei beiden Ereignissen erschreckte mich, wie selbst vermeintlich bodenständige und intelligente Menschen zu Anhängern ideologisch geprägter Gruppierungen oder deren kruden Weltanschauungen wurden. Ein positiver Effekt, auch diese inspirierten mich und sorgten dafür, dass ich, nach mehreren Schicksalsschlägen in der Familie, meine Freude am Storytelling wiederfand. Mit meiner aktuell vierteiligen Reihe „Todmüde“ und „Todgeweiht“ sowie „Todbringend“ und „Todsicher“ wage ich mich in das Genre des Thrillers bzw. Kriminalromans (Details zu den Werken siehe Seite 7). Und ich freue mich bereits darauf, meine Ermittler aus Koblenz und/oder meine Cops vom SFPD weitere Fälle lösen zu lassen.

Eine Herzensangelegenheit und Signature-Story ist *Die Jahrtausendfrau – Eine Geschichte von Schatten und Licht*. Mit diesem Familienepos lernen meine Leserinnen und Leser, in Form des exemplarischen Lebens meiner Protagonistin, eine starke Frau kennen und begeben sich mit ihr auf eine außergewöhnliche Reise durch das letzte Jahrhundert (Details siehe Seite 9).

Die Rechte an den Werken sind noch verfügbar. Ich freue mich über Ihre Kontaktaufnahme!

Veröffentlichungsverzeichnis

Sunrise – Das Tor zum Träumen

(Roman, Acabus-Verlag, Hamburg, 2009)

Sunshine – Wo Himmel und Erde sich berühren

(Roman, Acabus-Verlag, Hamburg, 2010)

Sunset – Darum sehet die Lilien

(Roman, Acabus-Verlag, Hamburg, 2010)

Civitas a.d. 1200 – Das Geheimnis der Rose

(Roman, Acabus-Verlag, Hamburg, 2011)

Die Allegorie der Bäume

(Beitrag in der Anthologie „Der König im grünen Gewand“, Christoph Kloft Verlag, 2013)

Ein Brief für Albertine

(Beitrag in Anthologie „Albertine von Grün – meine Freundschaft zu Johann W. von Goethe“, Hrsg. Rudolf Grabowski, 2014)

Fertige Manuskripte

TODMÜDE – Erlöse mich von den Bösen.

(Thriller, 1.219.000 Anschläge inklusive Leerzeichen)

Ihr erster gemeinsamer Fall führt die Koblenzer Kriminalbeamten Sebastian Bergheim und Manfred Herbst, begleitet von der Kommissar-Anwärterin Kira Spielmann, in den Westerwald. An der renommierten Steven-Weinberg-Filmakademie in Hachenburg ist eine Studentin zu Tode gekommen. Die Ermittler kommen schnell zu dem Ergebnis, Zoe Zimmerer stürzt sich selbst, mit einer Puppe in der Hand, aus dem Fenster. Auf ihrem Schreibtisch hinterlässt sie einen Abschiedsbrief. Als Selbstmord kommt der Fall für die Mordkommission nicht in Betracht. Tage danach wird ein weiterer Toter entdeckt: Friedhelm Kretschmar. Dieser wird im Haus gegenüber der Akademie ermordet aufgefunden. Die Ermittler des K11 reisen trotz eines hereinbrechenden Schneesturms erneut in den Westerwald und quartieren sich in ein Hotel vor Ort ein. Gemeinsam mit den Hachenburger Kollegen nehmen sie die Untersuchung im Mordfall auf. Rasch kommt ihnen der Verdacht, der Tote könne beobachtet haben, wie Zoe nicht ganz freiwillig aus dem Fenster springt. Musste er deshalb ebenfalls sterben? Als plötzlich Kira Spielmann wie vom Erdboden verschwindet, läuft Bergheim und Herbst die Zeit davon.

TODGEWEIHT - Gekommen zu richten die Lebenden und die Toten (Thriller, 986.000 Anschläge inklusive Leerzeichen)

Wieder ist es der Tod einer jungen Frau, der das Ermittlerteam um Sebastian Bergheim und Manfred Herbst in den Westerwald führt. Das tote Manga-Mädchen Yukina stellt nicht nur die beiden Polizisten, sondern auch den Rechtsmediziner Dr. Ulf Klein vor ein großes Rätsel. Kam Yukina auf natürliche Weise ums Leben oder hat jemand nachgeholfen? Wenn ja, dann hat dieser jemand sich tatsächlich alle Mühe gegeben die Todesursache zu verbergen. Schon wenige Tage später wird die Leiche einer weiteren Frau gefunden. Die Ermittler sind sich sicher, sie haben es mit einem Ritualmord zu tun. Welche Rolle spielen die Silberringe, die bei beiden Opfern gefunden werden? Was Stadtarchivar Hellmuth Gellingshagen zu berichten weiß, lässt die ermittelnden Beamten erschauern. Anscheinend gibt es eine Verbindung zu einer alten Loge, die sich die Akolythen Christi nennt und die ein perfides Ziel verfolgt: Sie wollen einen neuen Heilsbringer hervorbringen. Die Mittel, die sie zur Erreichung dieses Zieles einsetzt, schockieren die Ermittler. Sebastian und seine Kollegen sind fassungslos, als sie erkennen, mit wem und was sie es zu tun bekommen haben – vor allem, wie brutal sich blinder Fanatismus äußern kann.

TODSICHER – Sein Stecken und Stab töten dich. (Thriller, 895.000 Anschläge inkl. Leerzeichen)

"Und ob ich schon wanderte im finstern Tal, fürchte ich kein Unglück ..." (Psalm 23)

In den Koblenzer Rheinauen wird die Leiche eines Mannes mit durchschnittener Kehle aufgefunden. Das Ermittlerteam um Sebastian Bergheim beginnt mit der akribischen Suche nach dem Täter und stößt auf eine rätselhafte Tatsache: Wieso trägt der Tote die Klamotten der vermissten Maya Trautwein? Die Tochter aus wohlhabendem Haus bricht zu einer Wanderung in den Westerwald auf und gilt seit Tagen als vermisst. Zur selben Zeit machen sich zwei weitere Frauen auf, um den 235 Kilometer langen Westerwaldsteig zu erwandern. Bereits nach der Hälfte der Strecke durchkreuzt jemand ihren Plan. Ob es mit dem Fremden zusammenhängt, den sie unterwegs treffen und mit dem sich eine der beiden auf ein amouröses Abenteuer einlässt? Hat eine weitere Begegnung etwas damit zu tun, dass die andere urplötzlich aus dem Zelt verschwindet und sich auf einem geheimnisvollen Hof wiederfindet, wo sie auf die vermisste Maya Trautwein trifft? Sowohl in Koblenz als auch in der Nähe eines kleinen Ortes bei Hachenburg tauchen weitere Leichen auf. Alle Opfer weisen dieselbe Todesart auf, weshalb Sebastian Bergheim, Manfred Herbst und Kira Spielmann davon ausgehen, sie haben es mit einem Serienmörder zu tun. Es beginnt ein Wettlauf mit der Zeit, denn die vermissten Wanderinnen befinden sich in der Gewalt des Hirten ... und dessen Stecken und Stab könnten sie töten.

Die Jahrtausendfrau – Eine Geschichte von Schatten und Licht

(Familiensaga, 20. Jht, ca. 1.777.600 Zeichen inkl. Leerzeichen, Zweiteiler mögl.)

Teil 1: Nach seiner Lesung erhält der Autor Ben Michels von einem ihm unbekanntem Mann ein Papierbündel überreicht. Die Aufzeichnungen stammen von dessen Schwester Erika Walker, die in den Staaten lebt. Beim Lesen taucht Ben in die unglaubliche Lebensgeschichte dieser außergewöhnlichen Frau ein: Die Story beginnt vor Erikas Geburt. Der Flächenbrand des 1. Weltkriegs wütet in Europa. Conrad, Sohn des wohlhabenden Viehhändlers Josef Holzbach, kämpft mit seinem Bruder Robert und dem besten Freund Abbi Weinberg an der Westfront. Die grausamen Erlebnisse hinterlassen bei Conrad psychische Spuren. Zurück in der Heimat verführt er Erna, die Tochter des Bürgermeisters. Als diese daraufhin schwanger wird, müssen beide heiraten. 1922 kommt Erika zur Welt. Unfreiwillig zum Familienvater geworden, entwickelt dieser sich zum gewalttätigen Haustyrannen. Im aufkeimenden Nationalsozialismus sieht er seine Zeit kommen und versucht die Söhne Erich, Heinz und Kurt sowie die Tochter Erika nach seinen Idealen zu formen. Dessen Vater Josef und die Schwester Linda, die in Koblenz ein Hotel führt, verhelfen derweil jüdischen Geschäftsfreunden zur Flucht, darunter Jakob und Johanna Weinberg. Erika absolviert in Lindas Hotel eine Ausbildung. Der 2. Weltkrieg bricht aus, und ein Bombenhagel zerstört das Hotel. Erika kehrt in den Westerwald zurück. Eines Tages hilft sie den Besatzungsmitgliedern eines abgeschossenen US-Bombers aus dem brennenden Wrack. Deutschland kapituliert. Kaum herrscht Friede, verstirbt Erikas Mutter an Krebs. Eines Nachts versucht Conrad sich an Erika zu vergehen. Ihre Großeltern verhelfen ihr zur Flucht nach Frankfurt.

Teil 2: Erika arbeitet im US-Postamt und trifft dort auf den GI Bill Walker, er ist einer der Piloten, denen sie einst das Leben rettete. Sie verlieben sich ineinander, sie heiraten und gehen nach Amerika. Bill wird erneut in den Krieg geschickt – nach Korea. Zu dieser Zeit ist Erika schwanger, erleidet aber eine Fehlgeburt. Außergewöhnliche Frauen, wie Bills Großmutter June und die Vermieterin Liza, helfen ihr aus einer depressiven Phase. In Deutschland: Erikas Vater heiratet seine Magd Gretel, die ihre Tochter Greta mit in die Ehe einbringt. Ein Jahr später kommt das gemeinsame Kind, Ingrid, zur Welt. Conrad bleibt gewalttätig, so verliebt Gretel sich in Heinz, Conrads Sohn. Sie plant mit diesem zu fliehen, doch Conrad durchschaut den Plan. Am Tag der Flucht erschlägt er Gretel und wird zu 4 Jahren Gefängnis verurteilt. In den USA: Bill kehrt aus Korea zurück. Erika wird wieder schwanger und verliert erneut das Baby. Fortan kann sie keine Kinder mehr bekommen. Kurzerhand plant sie Gretels Kinder, Greta und Ingrid, zu sich zu nehmen, um sie vor Conrad in Sicherheit zu bringen. Es gelingt Erika und Bill die Kinder zu adoptieren. Greta wäre lieber in Deutschland geblieben und lehnt sich bis ins Erwachsenenalter gegen die neuen Eltern auf. Iris erkennt dagegen Erika und Bill als ihre neuen Eltern an. Im Jahr 2000 erkrankt Bill an Leukämie und verstirbt. Erika findet mit ihren 78 Jahren nur schwer ins Leben zurück. Eines Tages lernt sie den wohlhabenden Witwer Herman Weinberg kennen. Per Zufall stellt sich heraus, der 75-Jährige ist ein Neffe von Jakob und Johanna Weinberg, somit von den Juden, denen Erika, ihre Tante Linda und ihr Großvater einst zur Flucht aus Nazideutschland verhelfen. Mit

Herman findet sie im Herbst des Lebens erneut ihr Glück. Eines Tages erhält sie Post von einem gewissen Ben Michels. Sie lernen einander kennen, und sie lädt ihn zu ihrem 90. Geburtstag in die USA ein. Ben überreicht der Jubilarin ein außergewöhnliches Geschenk: Anhand der Aufzeichnungen, die er einst von Erikas Bruder Kurt erhielt, verfasste er einen Roman mit dem Titel: »Die Jahrtausendfrau«. Hermans Cousin, der erfolgreiche Filmproduzent Steven Weinberg, ist begeistert von der Story, diese einen Teil seiner Familiengeschichte erzählt, und verfilmt sie. Als Zeichen der Rückkehr zu seinen Wurzeln gründet er auf Schloss Hachenburg im Westerwald eine Filmakademie. (Hier spannt sich der Bogen zum ersten Teil meiner Thriller-Reihe. Ein englischsprachiges Exposé steht auf meiner Homepage ebenfalls zur Verfügung)